





Macht durch Fake News?



Macht durch Fake News?

Zum besseren Lesen und Ausdrucken finden Sie am Schluss ein PDF des Beitrages.

Wie ergeht es den Menschen in der Ukraine? Ich den Ikonenmaler Danilo Movchan in Lemberg/Lwiw gefragt. Er antwortet: "Es wird immer schwieriger, die Kraft und die Nerven zu finden." Und später nach dem Tod seines Bruders, der im Kampf um Bachmut gefallen ist: "Ich habe keine Tränen mehr."

Nach Beginn des Krieges hat Danylo fast jeden Tag ein Bild gemalt und damit auszudrücken versucht, was in ihm abgeht. Später begann er wieder Ikonen zu malen. Doch ab und zu zeichnet er erneut Aquarelle zum Krieg. Wir finden sie am Ende dieses Beitrags.

Das Bild zum diesem Beitrag trägt den Titel "Gott und die Dunkelheit".

Putin hält immer wieder Hetzreden gehalten: voller Lügen und Verdrehungen. Der Westen hätte das friedliebende Russland schliesslich zur "militärischen Sonderaktion" gezwungen, wobei zivile Personen und Einrichtungen geschont würden. Der KGB-Mann zeigt sich selbst als Meister der Fake-News. Und einige im Westen glauben ihm und behaupten, dass unsere Medien die Wahrheit verbergen.

"Macht durch Fake News?" Diesen Titel trägt die Schlussarbeit unserer Tochter Lea. Sie ist 2018 erschienen. Lea entfaltete damals das Thema am Beispiel der Propaganda des Kremls im Blick auf die Ukraine. Die russische Kriegsvorbereitung lief damit schon seit Jahren und intensivierte sich von da an, als sich die Ukraine nach dem "Euromaidan" Europa zuwandte. Desinformation (Lüge als Wahrheit verkleidet) wurde sehr bewusst angewandt und fand auch im Westen vor allem in sehr rechts und in Neonazi-Kreisen willkommene Aufnahme. Die entsprechenden Führungspersonen liessen sich gerne mit Putin ablichten. Russland wurde von ihnen als Vorbild zum dekadenten Westen betrachtet.

Der Begriff "Propaganda" geht auf das lateinische Wort "propagare" zurück, was sich mit "verbreiten", "ausdehnen" oder "fortpflanzen" übersetzen lässt. Die Anwendung lässt sich bis ins Jahr 1622 zurückverfolgen, als in Rom durch Papst Gregor die "congregatio de propaganda fide", die Kongregation für die Verbreitung des Glaubens, gegründet wurde.

Unter Propaganda wird der bewusste Versuch verstanden, eine bestimmte Zielgruppe zu beeinflussen oder zu manipulieren, wobei Medien eine zentrale Rolle spielen, heute vor allem durch Foren im Internet.

Was bedeutet das für uns Christen? Haben wir ein Leitbild, was Macht bedeutet? Können wir Wahrheit von Lüge unterscheiden?

Die Bibel äussert sich in diesem Zusammenhang sehr deutlich. Die wahre Macht liegt allein bei Jesus Christus als unserem wahren Herrn über Zeit und Ewigkeit - das "A und O der Weltgeschichte": "Der da ist, der da war und der da kommt".

Im Lobgesang von Maria am Beginn des Lukasevangeliums ist von Mächtigen die Rede, die vom Thron stürzen - ein Motiv, dass bereits im Alten Testament in den Psalmen und in den Propheten vorhanden ist. Es erinnert daran, wie Weltreiche kommen und vergehen. Jeder absolute Machtanspruch ist dem Untergang geweiht, bringt aber auch immer wieder unsägliches Leid.

Das Bewusstsein, dass menschliche Macht begrenzt ist, lädt uns Christen ein zur Gelassenheit. Nicht Angst, sondern Gottvertrauen soll uns im Blick auf das Geschehen in dieser Welt prägen.

Gottvertrauen ist allerdings anspruchsvoll. Ich empfinde es in der gegenwärtigen Zeit als enorme Herausforderung, wenn ich die Nachrichten aus der Ukraine verfolge, und an die Menschen denke, die ich dort kenne oder an die zu uns Geflüchteten. Immer wieder höre ich von ihnen: "Die Ukraine muss siegen." Alles andere hätte fatale Folgen nicht nur für die Ukraine, für die ganze Welt. Es würde Russland zu weiteren Schritten einladen. Wer kommt als nächstes dran?

Mir hilft in aller Hilflosigkeit ein Gebet, das der ehemalige Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche Deutschland, Bischof Heinrich Bedford-Strohm, formuliert hat:

Ewiger Gott,
vor Dich bringen wir an diesem Tag
unsere Fassungslosigkeit,
unsere Trauer und unseren Zorn.
Die diplomatischen Bemühungen,
auf die wir so gehofft hatten,
haben nicht zum Ziel geführt.
Die Sprache der brutalen Gewalt

gibt jetzt den Ton an.

Der Machthunger hat die Oberhand behalten gegenüber der Vernunft.
Sei Du jetzt bei den Menschen in der Ukraine, die durch die Gewalt der Waffen in Not und Gefahr sind.
Lass sie spüren, dass überall auf der Welt Menschen für sie beten.

Sende Du Deinen Geist in die Herzen derer, die verantwortlich sind für aggressive Gewalt. Lass sie erkennen, dass durch die Gewalt alle verlieren. Öffne ihre Herzen, dass sie sich anrühren lassen von dem Leid, das ihre Gewalt verursacht.

Sei bei denen,
die jetzt politische Verantwortung tragen
und die richtigen Entscheidungen zu treffen haben.
Öffne Wege, der militärischen Gewalt
die Klarheit in der Verurteilung des Unrechts,
wirksame Gegenmaßnahmen
und eine Deeskalation der Gewalt entgegenzustellen.

In uns allen stärke das,
was die Basis unseres Lebens ist:
Stärke unseren Glauben.
Stärke unsere Hoffnung.
Stärke unsere Liebe.
Auf dich vertrauen wir – auch jetzt.
AMEN

Am Schluss einige Bilder von Danylo Movchan, die mehr als nur Worte sagen. Lassen Sie sie auf sich wirken. Wählen wir eines aus, das Sie besonders berührt - auch als Einladung für Ihr Gebet für die Ukraine. Unten die Titel und einige Bemerkungen dazu.

Sämtliche bisherigen Aquarelle von Danylo Movchan zum Krieg:

https://www.max-hartmann.ch/2022/04/05/der-krieg-in-bildern-von-danylo-movchan/

Zum Tod von Mikhailo Movchan:

https://www.max-hartmann.ch/2023/07/18/mikhailo-movchan-der-bruder-von-mikhailodanylo/

Mehr zur russischen Propaganda und ein russisches Dokument mit der wahren und sehr grausamen Absicht als Antwort zur Frage: "Was man mit der Ukraine machen soll":

https://www.max-hartmann.ch/2023/03/25/wie-funktioniert-die-russische-propaganda/

Zur Unterscheidung von Wahrheit und Lüge ein theologisch sehr sorgfältiges ökumenisches Dokument aus der Ukraine:

https://www.max-hartmann.ch/2023/06/19/was-ist-wahrheit/

Zu Roger Köppel und Daniele Ganser als Verbreiter russischer Propaganda:

https://www.max-hartmann.ch/2023/09/12/im-dialog-mit-roger-k%C3%B6ppel-ein-mailwechsel/

https://www.max-hartmann.ch/2023/06/16/der-geist-der-unterscheidung-am-beispiel-daniele-ganser-historiker-und-influencer/

Weihnachtskrippe (die Ukraine feiert Weihnachten in einer Zeit, in der Satan zu herrschen scheint)- Erzengel Michael (auf der Seite der kämpfenden Ukrainer) - Russe foltert Ukrainerin - Russische Ikonostase (in jeder orthodoxen gibt es eine Bildwand, die zur Meditation und Verehrung einlädt: Putin hat mit seiner Ideologie der Überlegung der "russki mir" (russischen Welt) eine Ikonostase der Gewalt montiert - Exhumierung (unzählige Leichen wurden vom Feind anonym verscharrt und werden ausgegraben, identifiziert und würdig bestattet - Gott und die Dunkelheit - Attacke - Dreieinigkeit - Übertragung: Das Üble, das ihr getan habt, habt ihr mir (Christus und damit Gott) angetan - Vierstellig (damals, unter dem Kreuz auf Golgatha, waren vier Personen versammelt. Alle, die Unrecht leiden, sind eingeladen, ihre Fragen und Wunden IHM, dem Gekreuzigten, zu bringen)



Macht durch Fake News_ - Blog Max Hartma Adobe Acrobat Dokument [218.7 KB]

Download
